



Mitteilungsblatt

Baustetten

Jahrgang: 56

24. August 2017

Nr.: 34

Amts- und Gemeindemitteilungen

Sozialführerschein ab 07.11.2017 in Laupheim

Das Netzwerk Ehrenamt im Landkreis Biberach bietet den „Sozialführerschein: sich engagieren und helfen lernen“ dieses Jahr als kostenloses Orientierungs- und Qualifizierungsprogramm zum ersten Mal in Laupheim an. Wer an einem sozialen Engagement interessiert oder seit kurzem ehrenamtlich tätig ist, erhält kostenlose „Fahrstunden“: Beginn ist am Dienstag, 07.11.2017, 18 bis 20:30 Uhr im Rathaus in Laupheim. Thomas Münsch von der Caritas Biberach-Saulgau führt dabei in die „Rahmenbedingungen für gelingendes freiwilliges soziales Engagement“ ein. Am Donnerstag, 16.11.2017, 18 bis 20:30 Uhr steht das Thema: „Persönliche Motive, Haltungen, Stärken und Ziele“ auf dem Programm in den Räumen des Kinderschutzbunds, Pfeiferstrasse 10/1. Daniel Horst vom Bildungsbüro des Landratsamts Biberach ist der „Fahrlehrer“ an diesem Abend.

„Wie Kommunikation gelingt...“ erläutert Jürgen Haag von der psychologischen Familien- und Lebensberatung der Caritas am Dienstag, 21.11.2017 im Seniorenzentrum/Hospital zum Hl. Geist, Marktplatz 11/2, 18 bis 20:30 Uhr.

Frank Leyk, Seniorenbeauftragter der Stadt Laupheim ist am Donnerstag, 30.11.2017 für das Thema: „Umgang mit Konflikten“ zuständig. Ort ist die Sammelzentrale Aktion Hoffnung in der Fockestrasse 23/1, 18 bis 20:30 Uhr.

Wie man mit sich als Ehrenamtlicher und der Zeit angemessen umgehen kann, beantwortet Thomas Münsch am Donnerstag, 07.12.2017 im Seniorenzentrum, 18 bis 20:30 Uhr.

Bei einer Ehrenamtsbörse stellen sich verschiedene Einrichtungen mit ihren Aufgabenfeldern den Teilnehmern und Interessierten vor. Dieser Markt der Engagementmöglichkeiten findet am Samstag, 27.01.2018 von 10 bis 12:30 Uhr im Foyer des Rathauses statt. Dort werden dann auch die Sozialführerscheine an die Teilnehmer durch Oberbürgermeister Rainer Kapellen ausgehändigt.

Die Teilnehmer sollten an allen Terminen anwesend sein können. Verbindliche Anmeldungen unter ☎ 07351 5005-130/-132 oder per E-Mail an muensch@caritas-biberach-saulgau.de. Man kann sich aber auch beim Neubürgerempfang am 07.10.2017 im Kulturhaus Laupheim informieren und anmelden.

Näheres auch auf: www.ehrenamt-bc.com (Prospekt zum Downloaden).

Engagement und Einsatz werden wieder belohnt: Landkreis Biberach lobt Ehrenamtspreis 2017 aus

Der Landkreis Biberach lobt wieder einen Preis für Ehrenamtliche aus, die sich über das normale Maß hinaus einbringen und damit einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung des Lebens im Landkreis Biberach, in den Städten und Gemeinden leisten. Bis zu zehn Ehrenamtspreisträger, denen jeweils ein Scheck über 1.000 Euro winkt, können in diesem Jahr ausgezeichnet werden. Einsendeschluss für Vorschläge ist der 18. September 2017.

Weitere Informationen und den Bewerbungsbogen gibt es bei Carolin Strahl unter ☎ 07351 52-6223, per E-Mail an ehrenamtspreis@biberach.de oder im Internet und unter www.biberach.de/landkreis/programme-projekte/ehrenamtspreis.html

Das Landratsamt Biberach informiert

Fördermittel aus dem Europäischen Sozialfonds für das Jahr 2018

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das wichtigste Förderinstrument der Europäischen Union auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik. Dem Landkreis Biberach wurden für Projekte im Jahre 2018 180.000 Euro zugewiesen. Gefördert werden Projekte, die im Landkreis Biberach durchgeführt werden.

Der regionale Arbeitskreis hat in der Sitzung vom 23. Mai 2017 festgelegt, dass Anträge bestimmte Förderziele des vom Land erstellten operationellen Programms erfüllen müssen. Die Förderziele verfolgen die Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind sowie die Vermeidung von Schulabbruch und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit.

Informationen sind in der Ausschreibung enthalten. Diese kann kostenlos beim Landratsamt Biberach, ESF-Geschäftsstelle, Harald Lämmle, Rollinstraße 18, 88400 Biberach, ☎ 07351 52-6441, angefordert oder im Internet unter www.biberach.de/landratsamt/jobcenter/esf.html abgerufen werden.

Anträge können vom 18. August bis einschließlich 30. September 2017 unter Nutzung des elektronischen Antragsverfahrens ELAN zentral bei der Landeskre-

ditbank Baden-Württemberg, Schlossplatz 10, 76223 Karlsruhe, eingereicht werden. Die für die Antragstellung erforderlichen Informationen stehen auf www.esf-bw.de bereit.

Noch keine Lehrstelle?

Last-minute-Lehrstellenbörse im Landratsamt Biberach

Das Jobcenter des Landratsamtes Biberach veranstaltet gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Biberach, der Industrie- und Handelskammer Ulm und der Handwerkskammer Ulm eine Last-minute-Lehrstellenbörse für Jugendliche, die noch für dieses Jahr einen Platz suchen. Sie findet am 13. September 2017 von 13 Uhr bis 17 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes in der Rollinstraße 9 in Biberach statt.

Die Last-minute-Lehrstellenbörse spricht alle Jugendlichen an, die für einen Ausbildungsbeginn 2017 bis jetzt noch keine Lehrstelle gefunden haben. Die Jugendlichen können sich über das aktuelle Lehrstellenangebot informieren und haben auch die Möglichkeit, das gesamte Spektrum der vorhandenen Ausbildungsmöglichkeiten in der Region kennen zu lernen.

Dazu werden die Jugendlichen von den Ausbildungsberatern des Jobcenters, der Agentur für Arbeit und der Kammern über die noch offenen Ausbildungsstellen für 2017 informiert. Sie bekommen dabei zielgerichtet Informationen über notwendige Kenntnisse, Fähigkeiten und Schulnoten, die der Ausbildungsbetrieb als Voraussetzung für eine Bewerbung sieht. Passt alles zusammen, bekommt der Jugendliche die Adressen der Ausbildungsfirmen zur Bewerbung mitgeteilt. Den ganzen Nachmittag stehen alle freien Ausbildungsplätze zur Verfügung, d. h. keine Ausbildungsstelle wird im Laufe des Tages aus der Liste entfernt. Damit ist sichergestellt, dass auch Jugendliche noch zum Ende der Veranstaltung aus dem gesamten Angebot beraten und informiert werden.

Weiter bieten die Veranstalter ein zusätzliches Rahmenprogramm an. So gibt es die Möglichkeit Bewerbungsunterlagen checken zu lassen. Alle Jugendlichen sollten daher die letzten Zeugnisse, einen Lebenslauf und ein aktuelles Bewerbungsschreiben mitbringen. Gerne können die Jugendlichen auch in Begleitung ihrer Eltern kommen.

Ansprechpartnerin beim Landratsamt Biberach ist Tanja Lukat. Sie ist erreichbar unter ☎ 07351 52-7191 oder per E-Mail an tanja.lukat@biberach.de.

Müllabfuhr

Nächste Leerungen: Do., 24.08. und 07.09.2017

Papiertonne

Nächste Leerung: Montag, 11. September 2017

Gelber Sack

Nächste Abholung: Dienstag, 12. September 2017

Notdienste

Notarzt – Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Gasversorgung	0800 0824505
Stromversorgung	0800 3629477
Städt. Wasserwerk	0172 7305317
Sana Klinik Laupheim	07392 7070
Polizeirevier Laupheim	07392 9630-0
Krankentransporte	07351 19222
Ärztlicher Notdienst	116 117
Kinderärztlicher Notdienst	0180 1929343
Augenärztlicher Notdienst	0180 1929350
Hals-, Nasen-, Ohrenärztlicher Notdienst	0180 1929347
Zahnärztlicher Notdienst	0180 5911610
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761 19240
Hospizdienst Laupheim	0171 9176936
Apotheken-Notdienstfinder	0800 0022833

(kostenlos aus dem Festnetz)
oder
www.lak-bw.de/Notdienste

Apotheken

- 26.08., Antonius-Apotheke, Hauptstraße 26, Schemmerhofen, ☎ 07356 1711
- 27.08., 7-Schwaben-Apotheke, Mittelstraße 16, Laupheim, ☎ 168070

Impressum

Herausgeber: Ortsverwaltung Baustetten

St. Ulrichsberg 2, 88471 Baustetten

☎ 07392 3470 ☎ 07392 18409

Baustetten@Laupheim.de, www.baustetten.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Ortsvorsteher Dietmar Kögel

Für den Anzeigenteil: Margret Keller

Für die kirchlichen Mitteilungen:

Pfarrer Alexander Hermann, kath. Pfarrbüro Baustetten, ☎ 07392 2353

Pfarrerin Martina Servatius, ev. Pfarramt Laupheim II, ☎ 07392 7000834

Redaktionsschluss: mittwochs, 8 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

Öffnungszeiten Ortsverwaltung

Montag	8 - 12 Uhr	Donnerstag	16 - 19 Uhr
Dienstag	15 - 18 Uhr	Freitag	8 - 12 Uhr
Mittwoch	8 - 10 Uhr		

Sprechzeit Ortsvorsteher

Donnerstag 17 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirche

Samstag, 26. August

17:55 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Vorabendmesse

(† Johanna und Anton Speidel / Theresia Speidel / Franziska und August Schick / Familien Kühner und Mangold / Thea und Eugen Laupheimer / August Frey mit Familie / Lena und Ludwig Wolfmaier / Lore und Matthäus Ott)

Sonntag, 27. August

Hl. Monika – Mutter des hl. Augustinus

9:25 Uhr Rosenkranz

10:00 Uhr Amt

Montag, 28. August

Hl. Augustinus

Freitag, 1. September – Herz-Jesu-Freitag

17:45 bis 18:15 Uhr

Bußsakrament auf's Baustetter Fest hin mit Pater Johny

18:30 Uhr Hl. Messe mit Priestersamstagsopfer
anschl. eucharistische Anbetung

(† Verstorbene der Erzbruderschaft Mariä Trost / Pfarrer Joachim Wakan / Veronika und Gustav Fieger)

Wochendienst

Pater Johny ☎ 93 526

Rosenkranz

Werktags um 14 Uhr in der Kirche.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

In der Ferienzeit donnerstags geschlossen.

☎ 2353 Fax 7000742

E-Mail stulrich.baustetten@drs.de

Internet www.sankt-ulrich.de

Voranzeige

Bruderschaftsfest Mariä Trost – „Baustetter Fest“

Am Sonntag, 3. September, feiern wir unser Bruderschaftsfest Mariä Trost. Das „Baustetter Fest“ lässt alljährlich Tradition, Gemeinschaft und Glauben unserer Gemeinde spürbar werden. Tagwachtspiel, Festgottesdienst, Stehempfang und die abendliche Vesper setzen feierliche Akzente. Als Festprediger konnte Pfarrer Klaus Wolfmaier gewonnen werden.

In der Missionspatenschaft für das Kinderdorf Hiliweto ist auch der zentrale Bruderschaftsgedanke lebendig geblieben und spiegelt sich wieder in der Kollekte und dem Kuchenverkauf des Frauenbundes zugunsten des Kinderdorfes. In diesem Jahr reißen sich die Firmlinge in die Aktivitäten für das Kinderdorf ein: Sie bieten nach dem Gottesdienst „Eine-Welt-Artikel“ an.

Kuchenbacken für das Kinderdorf Hiliweto

Wer kann helfen?

*Liebe Frauen der Gemeinde,
liebe Frauenbundsfrauen!*

Traditionell bieten wir am Baustetter Fest (3. September) nach dem Gottesdienst Kuchen zugunsten des Kinderdorfes Hiliweto an. Über Kuchenspenden freuen wir uns. Wer Zeit findet, für diese Hilfsaktion einen Kuchen zu backen, melde sich bitte baldmöglichst bei: Hilde Ksiazkiewicz, ☎ 5440 oder Christa Wolfmaier, ☎ 18334 oder per E-Mail: frauenbundbaustettenhk@gmx.de

Kuchenabgabe am Baustetter Fest: beim Kuchenstand vor der Kirche, ab 9:30 Uhr. *Kath. Frauenbund*

Wallfahrt für Trauernde am 15. September

Mit dem Tod eines nahen Angehörigen umzugehen, kostet Kraft. Als Gemeinde nehmen wir Anteil und bieten Hilfe an. So auch mit der Wallfahrt für Trauernde im Herbst. Treffpunkt zur Fahrt mit dem Omnibus ist am Freitag, dem 15. September, um 13:05 Uhr an der Bushaltestelle gegenüber der Ivoschaible-Schule.

Die Wallfahrt führt uns dieses Jahr zum Kloster Sießen. Dort feiern wir Eucharistie im Gedenken an unsere Verstorbenen. Es schließt sich eine Einkehr im Kloster-Café an. Im Anschluss sind Besichtigungen möglich.

Wer teilnehmen möchte, kann sich bis Donnerstag, 31. August, anmelden bei: Klara Ksiazkiewicz, ☎ 6135 oder Anna Romer, ☎ 8326.

Ulli Körner, Diakon

Zehnerleskino 2017 – Ferienkino für Alle!

Am Mittwoch, 6. September, gegen 20:15 Uhr, laden wir wieder alle ein zu dem Film: „Das Mädchen Wadja“ als Open-Air-Veranstaltung im Rondell des Gemeindehauses. Der erste Kinofilm in Saudi Arabien gedreht und dann noch von einer Frau! Die zehnjährige Wadja kämpft für ein eigenes Fahrrad.

Heiter und nachdenklich, packend und klug, zeitgemäß und brisant!

Wir freuen uns auf viele Zuschauer – falls notwendig mit warmer Jacke, Decken und Kissen!

Caritasausschuss Baustetten

Bildungsveranstaltung, begleitet von Diakon Körner

Hier finden Sie Hilfe!

Sozialstation Laupheim-Schwendi:

Ambulanter Pflegedienst mit Nachbarschaftshilfe und ökumenischem Hospizdienst:

Monika Adolph – Telefon 1691-10

Hospital zum Heiligen Geist:

Essen auf Rädern, stationäre Dauer-, Kurzzeit- und Tagespflege, offener Mittagstisch im Café Kontakt:

Stefanie Müller – Telefon 9728-0

Evangelische Kirche

Wochenspruch: 11. Sonntag nach Trinitatis: „Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ (1. Petrus 5,5)

Samstag, 26. August

18:30 Uhr Wochenschlussandacht im Krankenhaus, Müller

Sonntag, 27. August

10:00 Uhr Gottesdienst, Müller

Mittwoch, 30. August

10:00 Uhr Angebot für 4-12-Jährige im Gemeindehaus, ‚Daniel in der Löwengrube‘ im Rahmen des Laupfrosch-Programms

Eine gute Woche wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Martina Servatius, Pfarrer-Aich-Str. 27, ☎ 7000834.

Vereinsnachrichten**SV Baustetten 1923 e.V.****Spiele am kommenden Wochenende**

Kreisliga A - Staffel II

So., 27.08., SV Baustetten - SG Mettenberg, 15 Uhr
Vorspiel der Reserven um 13:15 Uhr

Liederkranz Baustetten

Wir beginnen am Montag, 28.08.2017 um 19:45 Uhr im Probelokal mit unserer ersten Singstunde nach der Sommerpause. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Begräbnischor

Am Samstag, 26. August findet unsere Hockete um 14:30 Uhr im Probelokal statt. Auch die Partnerinnen und Partner sind dazu herzlich eingeladen.

Musikverein „Harmonie“ Baustetten**Helferfest**

Wie bereits angekündigt, findet unser diesjähriges Helferfest am Samstag, 09.09.2017 statt. Bitte denkt an die Anmeldung bis 31.08.17 bei Benni Hess unter 0176 56998206 oder unter helferfest@MV-Baustetten.de.

Verschiedenes**IndustrieRock im Gewerbegebiet Schemmerberg**

Am Samstag, 26.08.2017 findet ab 19:00 Uhr zum 5. Mal der IndustrieRock im Gewerbegebiet Schemmerberg statt. Dieses Open Air Festival bietet eine besondere Mischung an verschiedenen Liveacts aus Coverrock, moderner Blasmusik aber auch eigenen Kreationen in einem einzigartigen Ambiente.

Der neu gegründete Verein Dorfkultur Schemmerberg e. V. veranstaltet mit Unterstützung der ortsansässigen Vereine Landjugend, Liederkranz, Musikverein

und Sportverein dieses Event der besonderen Klasse für Jung und Alt.

Das Open Air Festival findet bei jeder Witterung statt. Der Eintritt ist frei.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach**Familiensonntag „Kartoffelernte“ im Museumsdorf Kürnbach**

Am Sonntag, 27. August 2017, lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach von 10 bis 16 Uhr vor allem Familien und Kinder zur „Kartoffelernte“ ein.

Biberacher Rondellkonzerte 2017

Magnetische Melodien und wildes Temperament erwarten die Besucher beim fünften Biberacher Rondellkonzert am Sonntag, 27. August, ab 19 Uhr mit dem Trio Vibracao. Die Rondellkonzerte finden im Stadtgartenrondell statt, direkt unter dem „Weißen Turm“ gelegen.

Weitere Infos gibt es unter www.muna-bc.de und www.facebook.com/BiberacherMusiknachtundRondellkonzerte

Die Biberacher Ernährungsakademie lädt ein:➤ **Kinderworkshop „Kochen, backen – gar nicht schwer“**

Am Mittwoch, 30. August, findet zwischen 9:30 und 13:30 Uhr in der Schulküche der Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36, ein Kochkurs für Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren statt. Die Kosten für die Lebensmittel betragen sieben Euro. Bitte Vorratsbehälter, Schürze und zwei Geschirrtücher mitbringen. Anmeldung bis Freitag, 24. August, unter ☎ 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

➤ **Workshop „Coole Snacks für heiße Feten“**

An der Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Str. 36 findet am Donnerstag, 7. September von 17 bis 20 Uhr der Workshop „Coole Snacks für heiße Feten“ für Jugendliche im Alter von zwölf bis 16 Jahren statt.

Ganz nach dem Motto: „Entdecke deine Lust und Kreativität in der Küche“ kreieren die Jugendlichen unter Anleitung der Referentin Verena Maucher einfache und raffinierte Party-Snacks.

Die Gebühr beträgt sieben Euro. Mitzubringen sind eine Schürze, Geschirrtuch und Vorratsdosen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen sind möglich bis 30. August 2017 unter ☎ 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Bachritterburg Kanzach**Der Weg vom gedroschenen Korn bis zu duftendem Brot aus dem Kuppelbackofen**

Der Familiensonntag am 27. August widmet sich ganz dem Korn, Grundlage unseres „täglichen Brotes“. Was für unsere moderne Gesellschaft heutzutage als

selbstverständlich gilt, aber auch leider nicht mehr geschätzt wird, war für unsere Vorfahren so wertvoll, ja sogar heilig, dass beim Backen und beim Anschneiden des Brotes bestimmte Rituale vollzogen wurden.

Nähere Informationen unter ☎ 07582 930440 oder www.bachritterburg.de. Öffnungszeiten: täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

**Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH
Geburtsinformationsabend mit Kreißsaalbesichtigung**

Die Hebammen und Ärzte des Geburtzentrums im Sana Klinikum Biberach sowie die Kinderärzte aus Biberach laden am Donnerstag, 31. August 2017 zum nächsten Geburtsinformationsabend ein. Dabei werden unter anderem das Geburtshilfe-Konzept des Biberacher Geburtzentrums vorgestellt und Fragen rund um die Themen Geburt und Kind beantwortet. Im Anschluss haben Interessierte die Möglichkeit, das Geburtzentrum mit den Kreißsälen zu besichtigen. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr und findet im Saal 1/2 des Sana Klinikums Biberach statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07351 55-1255 sowie online unter www.kliniken-bc.de.

Oberschwabenseminar vom 08. bis 10. September 2017 in der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee

Ulm – der „Kopf Oberschwabens“

Die Stadt Ulm kann auf eine wechselvolle Geschichte zurückblicken. Als „Kopf Oberschwabens“ ist die Region rund um Ulm fest mit den Entwicklungen der oberschwäbischen Lande verbunden. Der Stadt, ihrer Menschen und ihrer Geschichte nähern wir uns beim Seminarwochenende an der Schwäbischen Bauernschule an. Freuen Sie sich auf ein Gespräch mit OB a.D. Ivo Gönner sowie auf einen Ganztagesausflug nach Ulm mit Führungen und Besichtigungen!

Termin: Freitag bis Sonntag, 8. bis 10. September 2017

Ort: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee

Leitung: Bernhard Bitterwolf, Bad Waldsee

Auskunft/Anmeldung: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee, ☎ 07524 40030. bauernschule@lbv-bw.de

Verband Katholisches Landvolk e. V.

Einladung zum Landvolkbegegnungstag am 09./10. September 2017 in Bad Mergentheim mit Mysterienspiel „Nikolaus und Dorothea von Flüe“

Ganz herzlich laden wir Sie zum diesjährigen Landvolkbegegnungstag nach Bad Mergentheim ein. Höhepunkt der Begegnung wird das Mysterienspiel „Ni-

kolaus und Dorothea von Flüe – eine Botschaft für den Frieden“ sein. Das Stück wird von der Mysterienspielgruppe Lufthildis aus Lüftelberg bei Meckenheim aufgeführt. Schon 1981 führte die Gruppe ihr erste Stück auf. Vom Oberland her wird wieder ein Bus nach Bad Mergentheim fahren. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.

Kosten: 105 € pro Person inklusive Busfahrt, Nachmittagskaffee in Oberbalbach, Imbiss, Vesper mit Weinprobe, Eintritt Mysterienspiel, Übernachtung mit Frühstück.

Sie erleichtern uns die Planung, wenn Sie sich bitte wegen der Busfahrt bis Montag, 28. August 2017 bei der Geschäftsstelle, ☎ 0711 9791-176, per Fax 0711 9791-152 oder per E-Mail ykl@landvolk.de anmelden. Programmänderungen möglich.

Dreifaltigkeitskloster Laupheim

Kräuterwochenende mit dem Schwerpunkt Hildegard von Bingen, von Donnerstag, 14. September, 18 Uhr bis Samstag, 16. September, 13 Uhr im Dreifaltigkeitskloster Laupheim

Wir wollen uns an diesem Wochenende mit allen Sinnen der bedeutenden Theologin, Ärztin, Musikerin und Dichterin nähern. Wir lernen ihre kraftvolle Schöpfungsspiritualität kennen und ihre Regeln für eine gesunde Lebensführung.

Anmeldung: ☎ 07392 97140 oder E-Mail: belegung@kloster-laupheim.de.

Frauengruppe Obersulmetingen

Basar "Rund uns Kind"

Es soll alles "Rund um's Kind" angeboten werden, wie Herbst- und Winterbekleidung von Gr. 56 bis 188. Babyausstattung, Spielwaren, Kinderfahrzeuge, usw.

wann: am Samstag, 16. September 2017

wo: in der Schulturnhalle in Obersulmetingen

von: 14 Uhr bis 16 Uhr

Weitere Informationen und Verkaufsnummern erhalten Sie unter:

Verkaufsnummer: 100 – 199, ☎ 07392 18158

Verkaufsnummer: 200 – 250, ☎ 07392 80413

Sportkreis Biberach

Das Ehrenamt stellt die Sportvereinsverantwortlichen immer wieder vor neue Aufgaben und Herausforderungen. Gerne möchte sich der Sportkreis Biberach Ihren Anliegen stellen. Daher laden wir alle interessierten Vereinsmitarbeiter zu einem Informationsabend am 21.09.2017 um 19:30 Uhr ins Rathaus der Gemeinde Schemmerhofen ein. Neben dem Erfahrungsaustausch sollen an diesem Abend drei Themen im Vordergrund stehen:

- Herr Dörges (Württembergische Versicherung) wird zum Thema „Existenzgefährdung im Ehrenamt – Haftung und Absicherung von Vereinsvor-

ständen“ referieren und im Anschluss gerne Ihre Fragen beantworten.

- Frau Strobel (Sportkreispräsidentin) greift die Thematik „Neue Fördermittel für Vereinsmanager und Jugendleiter“ auf und
- Herr Biller (Referat Sportabzeichen) erläutert Inhalte zur neuen Form des Sportabzeichens

Es wäre schön, wenn durch Ihre zahlreiche Teilnahme ein informativer und angeregter Austausch möglich wird. Anmeldungen nimmt die Sportkreisgeschäftsstelle ab sofort gerne entgegen ☎ 07351 577-8597, E-Mail info@sportkreis-biberach.de.

DJO – Deutsche Jugend in Europa e. V.

Schüler aus Lateinamerika suchen die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala, Peru, Brasilien, Argentinien und Mexiko im kommenden Jahr sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter ☎ 0711 625138 Handy 0172 6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter ☎ 0711 6586533, Fax 0711 625168, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM) des Landkreises Biberach

Der Kommunale Präventionspakt (KOMM) des Landkreises Biberach lädt alle Interessierten zur Fortbildung „Kita-Move – schwierige Elterngespräche führen“ am 9. und 10. November 2017 jeweils von 9 bis 17 Uhr sowie am 11. November von 9 bis 15 Uhr in die Räume des Landratsamtes Biberach, Rollinstraße 18 ein.

Kita-Move ist die Abkürzung für Motivierende Kurzintervention in Kindertageseinrichtungen. Dies ist ein Fortbildungsangebot für Erzieherinnen und Erzieher sowie sonstige Beschäftigte in Kindertageseinrichtungen, die ihre Kenntnisse in Gesprächsführung für den Umgang mit Eltern, aber auch ihr rechtliches Hintergrundwissen im Bereich Kinderschutz vertiefen möchten. In Rollenspielen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Theorie Gelerntes sofort unter fachlicher Anleitung ausprobieren und in die Praxis umsetzen. Anmeldeformulare unter www.ju-bib.de heruntergeladen werden. Informationen gibt es bei der Kommunalen Suchtbeauftragten Heike Küfer im Landratsamt Biberach unter ☎ 07351 52-6326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de.

Polizeipräsidium Ulm

➤ **Berufspraktikum**

Das Polizeipräsidium Ulm bietet auch diesem Herbst wieder mehrmals die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der Polizeiarbeit zu werfen. Interessierte Schülerinnen und Schüler von Realschulen und Gymnasien erhalten die Gelegenheit näheres zum Polizeiberuf zu erfahren. Während den zweitägigen Hospitationen erfahren sie aus erster Hand einiges zu den Aufgaben des Streifendienstes, der Kriminalpolizei oder auch der Polizeihundeführerstaffel. Natürlich erhalten die Teilnehmer auch einen Einblick in die Ausbildung bzw. das Studium bei der Landespolizei sowie den Voraussetzungen, eine solche Ausbildung starten zu können. Da die Praktikumsplätze erfahrungsgemäß schnell ausgebucht sind, sollten sich interessierte Schülerinnen und Schüler schnell anmelden. Die Infos und Termine sowie ein Online-Bewerbungsformular finden sich im Internet auf unserer Homepage. Einfach unter www.polizei-bw.de das Polizeipräsidium Ulm auswählen. Dort findet man dann alle wichtigen Daten. Die Praktika beginnen im Oktober und gehen auch dieses Jahr wieder bis in den Dezember hinein. Praktikumsorte sind Ulm, Biberach, Göppingen und Heidenheim.

Die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Ulm erreichen Sie unter ☎ 0731/188-5555

➤ **Erntezeit – Gefahren durch land- und forstwirtschaftliche Geräte im Straßenverkehr**

Während der Erntezeit sind vermehrt landwirtschaftliche Fahrzeuge auf den Straßen unterwegs. Diese Fahrzeuge sind mit deren Geräten meist breiter als gewohnt und erfordern eine erhöhte Vorsicht im Straßenverkehr.

Die landwirtschaftlichen Geräte werden gerade in der Erntezeit besonders stark beansprucht. Daher können Blinker und Rücklicht verschmutzt oder defekt sein. Das erhöht das Risiko eines Unfalls. Zwar sind die Fahrer der Geräte verpflichtet, diese in Ordnung zu halten, trotzdem empfiehlt die Polizei eine besondere Rücksicht gegenüber land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen.

Oftmals ist Eile geboten wenn es gilt, die Ernte ins Trockene zu bringen. Dabei darf die Sicherung der Ladung nicht vernachlässigt werden. Denn auch kleinere Heu- oder Strohballen, die auf die Straße fallen, können für Andere zu gefährlichen Hindernissen werden.

Gerade an Einmündungen von Feldwegen müssen Verkehrsteilnehmer zur Erntezeit mit verschmutzten Straßen rechnen, die gerade in Kurven und bei Nässe besonders gefährlich sind. Die Polizei rät daher: Passen Sie Ihre Geschwindigkeit stets an die Witterungs- und Straßenverhältnisse an.

Landwirtschaftliche Arbeitsfahrzeuge sind oft nur mit einer Geschwindigkeit bis zu 25 km/h unterwegs. Wer den Traktor überholt, muss sicher sein, dass dieser

am nächsten Feldweg nicht abbiegen möchte. Außerorts darf zum Überholen ergänzend Hupe und Lichthupe betätigt werden. Wer sich Traktoren nähert, sollte rechtzeitig vom Gas gehen. Auch sollte beachtet werden, dass Anbaugeräte (z.B. Schwader) beim Abbiegen ausschwenken können. Daher muss stets genügend Sicherheitsabstand eingehalten werden.

Wer sich den besonderen Gefahren zur Erntezeit bewusst ist, seine Geschwindigkeit und den Abstand angemessen wählt und nur bei klaren Verhältnissen überholt, kommt sicher ans Ziel.

Die Polizei wünscht Ihnen eine gute Fahrt!

Presseinformationen der Verbraucherzentrale

➤ **Eierwelt in Ordnung? Doppelt gestempelte Eier täuschen über Herkunft**

Im Zuge des Fipronil-Skandals sind Eier, insbesondere auch die Herkunft, ein Dauerthema. Es erreichten die Verbraucherzentrale Fotos von doppelt gestempelten Eiern. Auf dem beispielhaft abgedruckten Lichtbild besagt etwa der erste Stempel, dass es sich um ein Käfig-Ei aus den Niederlanden handle. Der zweite Stempel deklariert das Ei als Freiland-Ei aus Baden-Württemberg. In einem anderen Fall wurde der Verbraucherzentrale von komplett ungestempelten Eiern im Handel berichtet.

Beides ist Verbrauchertäuschung und rechtlich natürlich nicht zulässig, weil die Herkunft der Eier verschleiert wird. Der Stempel auf dem Ei gehört zu den Pflichtangaben der Eier-Kennzeichnung und muss grundsätzlich auf jedem Ei eindeutig und lesbar sein. Werden Eier in Verpackungen angeboten, wird toleriert, wenn der Erzeugercode bei bis zu 20 Prozent der Eier nicht lesbar ist.

Verbraucher, die mehrfach gestempelte Eier oder auch ungestempelte Eier in Eier-Verpackungen vorfinden, sollten dies der zuständigen amtlichen Lebensmittelüberwachung oder der Verbraucherzentrale melden.

Näheres zum Erzeugercode auf dem Ei finden Sie hier:

<http://www.verbraucherzentrale-bawue.de/eierstempel>

➤ **Sie brauchen Urlaub? Ihre Stromrechnung auch. Mit diesen drei Tipps macht auch der Stromzähler mal Pause**

Koffer packen und ab in den Urlaub – so lautet bei vielen Leuten in diesen Tagen das Motto. Die meisten Reisenden sehen vor der Abreise noch einmal nach: Lichter aus? Müll rausgebracht? Türen und Fenster zu? Dass aber die Stromfresser im Haushalt vom Netz genommen werden sollten, wird oft vergessen. Dabei ließe sich damit einiges an Geld sparen. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach erklären, wie man mit drei einfachen Tipps verhindert, dass der Stromzähler in der Urlaubszeit fleißig weiterläuft.

1. Stecker raus! Bei Elektrogeräten den Stecker zu ziehen, spart Strom und damit bares Geld. Gerade Spielkonsolen verbrauchen im Standby-Modus beinahe genauso viel Energie wie im normalen Betrieb. Auch sind Geräte, die nicht am Stromnetz hängen, vor Blitzschlag geschützt. Wer den Stecker nicht ziehen möchte, der kann zumindest den Stromverbrauch mittels einer ausschaltbaren Steckerleiste auf null setzen.

2. Kühlschrank abtauen! Wer Kühlschrank und Gefriertruhe sowieso mal wieder abtauen wollte, kann Lebensmittel vor dem Urlaub rechtzeitig aufbrauchen, beide Geräte leer räumen und den Stecker ziehen. Die Türen sollten während des Urlaubs offen gelassen werden, damit sich weder Schimmel noch schlechte Gerüche bilden können.

3. Standby verbraucht Unmengen an Strom! Selbst wenn an der Stereoanlage im Off-Zustand keine Kontrollämpchen mehr leuchten: Im Stand-by-Modus verbrauchen elektrische Geräte auch ohne sichtbares Zeichen Strom – ältere Exemplare sogar ziemlich viel. Daher gilt: Im Zweifelsfall besser den Stecker ziehen. Bei allen Fragen zum effizienten Betrieb von elektrischen Geräten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 809802400 (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter 07351 372374. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Netze Südwest führt THT-Messungen durch

Warum Gas nach faulen Eiern riecht

Erdgas und Biogas ist eigentlich nahezu geruchsneutral. Doch da die meisten Menschen den Geruch von faulen Eiern mit Gas assoziieren, fügt die Netze-Gesellschaft Südwest mbH dem Gas in ihrem Verteilernetz dieses besondere „Deodorant“ bei. Natürlich muss es ein Geruch sein, den man im Alltag nicht mit etwas anderem verwechseln könnte. Die Netze Südwest setzen darum auf die Schwefelverbindung Tetrahydrothiophen, kurz THT. Das ist eine Art duftende Alarmanlage, mit der wir sicherstellen, dass das Gas nie unbemerkt entweichen kann.

Die THT-Messungen sind damit ein zweiter Schritt in der gesamten Sicherheitsstrategie der Netze Südwest. „Mit unseren regelmäßig durchgeführten Gasleitungsbegehungen gewährleisten wir, dass alle Leitungen dicht sind. Mit den zusätzlichen THT-Messungen stellen wir sicher, dass auch unsere „duftende Alarmanlage“ immer in Bereitschaft ist.“

Naturgemäß fließt im Sommer aufgrund des geringen Heizbedarfs deutlich weniger Gas durch die Leitungen. Genau deshalb werden die THT-Messungen an bestimmten Punkten stets einmal im Winter und einmal im Sommer durchgeführt. Die aktuellen Messungen laufen noch bis in den Spätsommer hinein in den Regionen Nordbaden und Oberschwaben.

Die Messstellen sind in aller Regel von der Straße aus zu erreichen, sodass die Prüfer nur in seltenen Fällen ein Grundstück betreten müssen. An den Kontrollpunkten wird über einen Schlauch Gas entnommen. Über ein Messgerät wird direkt vor Ort geprüft, ob sich noch genug THT im Netz befindet.

So können die Menschen in den Gemeinden auch bei Sommerwetter und heißen Temperaturen beruhigt die Seele baumen lassen. Denn faule Eier würden selbst sonnengebräunte Nasen sofort bemerken.

Anzeigen



Berufliche Zukunft beim Zoll

Das Hauptzollamt Ulm stellt zum 1. August 2018 Beamtinnen und Beamte im mittleren und gehobenen Zolldienst ein. Der Zoll bietet eine fundierte Ausbildung und ein duales Studium. Und damit eine sichere Zukunft.

Voraussetzungen:

- Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss mit anerkannter Berufsausbildung für den mittleren Dienst
- Abitur oder vollständige Fachhochschulreife für den gehobenen Dienst
- Staatsangehörigkeit eines EU- bzw. EWR-Mitgliedstaates

Die Bewerbung ist bis zum 22. September 2017 an das Hauptzollamt Ulm, Magirusstraße 39/2, 89077 Ulm, zu richten. Weitergehende Informationen erhalten Sie auf www.zoll.de oder beim Hauptzollamt Ulm (Frau Lautenschläger, Tel. 0731 9648-1110, E-Mail: ausbildung.hza-ulm@zoll.bund.de).

Wir setzen uns aktiv gegen Diskriminierung und für die Gleichstellung von Frauen, Männern und Menschen mit Behinderung ein.



Wohnhaus in Ortsmitte zu verkaufen!

T.01711730077
aberte-architekt@t-online.de

Josef Aberle

IMMOBILIEN-ABERLE
 Immobilienmakler, Architekt, Dipl.-Ingenieur Fh
 D- 88471 Laupheim-Baustetten • Riedweg 12

RK *Ihr Profi*
in der Abdichtungstechnik!

- Rißverpressungen
- Außenabdichtungen
- PVC - Teichfolienverlegung
- Abdichtung von Rohrleitungen
- Boden- und Wandabdichtungen
- Terrassen-/ Balkonabdichtungen

Rainer Klinger
 Oleanderweg 2
 88471 Baustetten
www.rk-abdichtungen.de

Tel.: 07392 - 92 89 135
 Fax: 07392 - 92 89 400
 Mobil: 0174 - 37 05 514
info@rk-abdichtungen.de

100 Jahre
Erfolgreich mit Holz!

HOLZBAU Hepp

An der Schnellstraße 3 • 88437 Äpfingen
 Telefon: 0 73 56 / 22 40
 E-Mail: info@holzbau-hepp.de
 Internet: www.holzbau-hepp.de

Hausbau
 Innenausbau
 Sanierung
 Dacheindeckung

WOLFMAIER
 HAUSTECHNIK

VÖLLIG ENTSPANNT...

Wir planen und verwirklichen Ihr Bad nach Ihren Anforderungen und Wünschen.
 Jetzt Beratungstermin vereinbaren.

Wolfmaier Haustechnik GmbH
 Riedweg 22 • 88471 Laupheim-Baustetten • Tel. 07392 9733-0
info@wolfmaier-haustechnik.de • www.wolfmaier-haustechnik.de